

**Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg  
Ausschuss für Schule und Sport**

28.11.2024

**Niederschrift**

**über die Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am Mittwoch, 27.11.2024**

Sitzungsort:

Neubrandenburg, Haus der Kultur und Bildung, Haus C, "Großer Seminarraum"  
(Zugang Stargarder Straße, Eingang Regionalbibliothek)

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 19:02 Uhr

**Anwesenheit:**

**Anwesend:**

Vorsitzender

Ratsherr Steven Giermann

stellv. Vorsitzende/Vorsitzender

Ratsfrau Ina Paulitschke

Ratsherr Maik Ohlenforst

Gremiumsmitglied

Ratsherr Jörg Borchert

Frau Irena Diehn

Ratsfrau Vanessa Freund

Ratsherr Harry Hahne

Herr Gerald Schulze

Herr Richard Stapel

stellv. Gremiumsmitglied

Frau Kerstin Mansfeld

Ratsherr Holger Mieth

Vertretung für Herrn Matthias Helm

Vertretung für Ratsherrn Kay Reinders

**Abwesend:**

Gremiumsmitglied

Herr Matthias Helm

Ratsherr Kay Reinders

## Öffentlicher Teil

### **TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**

**Ratsherr Giermann** (CDUplus) eröffnet die 3. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport und begrüßt alle Anwesenden.

### **TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

**Ratsherr Giermann** (CDUplus) stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Anwesenheit von 11 Mitgliedern fest. Die Beschlussfähigkeit ist somit hergestellt.

### **TOP 3 Beschluss über die Niederschrift der Sitzung vom 28.10.2024**

Zu der Niederschrift der 2. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport gibt es seitens der Mitglieder keine Hinweise bzw. Änderungen. Die Niederschrift der 2. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 28.10.2024 wird mit 10 Dafürstimmen und 1 Stimmenthaltung bestätigt. Des Weiteren gibt **Ratsherr Giermann** bekannt, dass die Sitzung für die Protokollierung aufgezeichnet wird und fragt nach, ob es seitens der Ausschussmitglieder Bedenken gibt. Das wird nicht angezeigt und somit wird so verfahren.

### **TOP 5 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung**

**Ratsherr Giermann** (CDUplus) gibt bekannt, dass nach der Sitzung des Hauptausschusses die Tagesordnungspunkte TOP 10, TOP 11, TOP 12 und TOP 13 inkl. Änderungsblatt, in den Ausschuss für Schule und Sport verwiesen wurden. Am 18.11. haben alle Mitglieder die Einladung in ursprünglicher Fassung und im Anschluss des Hauptausschusses, in ergänzter Form, erhalten. Der Hauptausschuss hat festgestellt, dass alle 4 genannten Vorlagen im Ausschuss für Schule und Sport behandelt werden sollen.

**Ratsherr Giermann** beantragt das Rederecht für den TOP 8 für Herrn Jörn Bartel (Vizepräsident des Schützenvereins "Vier Tore" e. V.) und begrüßt diesen. Ebenso wird ein Rederecht beantragt für Herrn Frank Benischke (Präsident des Sportclubs Neubrandenburg e. V.) für den TOP 11 und TOP 12. **Ratsherr Giermann** kündigt an, dass Herr Benischke etwas später eintreffen wird.

**Ratsherr Giermann** (CDUplus) gibt bekannt, dass **Ratsherr Borchert** Mitwirkungsverbot für TOP 10 angezeigt hat.

**Ratsherr Giermann** verpflichtet die beiden sachkundigen Einwohnerinnen Frau Kerstin Mansfeld (Vertreterin Projekt NB) und Frau Stefanie Uteß (Gast am 27.11.2024) mit Verlesen des Verpflichtungstextes und bittet sie um Unterschrift auf den jeweils dafür vorgesehenen Verpflichtungserklärungen. Beide werden durch **Ratsherrn Giermann** im Ausschuss begrüßt.

Ebenso werden begrüßt Frau Sauerteig (FB 1), die zum Haushalt ausführen wird und Herr Milbrandt und Herr Kühnel (FB 2), die zu den Tagesordnungspunkten 10 – 12 Stellung nehmen werden.

**Ratsherr Giermann** lässt über die Tagesordnung abstimmen und erhält von allen anwesenden Ausschussmitgliedern eine Zustimmung. Die Anträge auf Rederechte werden von den Ausschussmitgliedern einstimmig bestätigt.

**Ratsherr Giermann** verlagert den TOP 4 (Informationen, Mitteilungen und Anfragen (öffentlich)) ans Ende der öffentlichen Sitzung, da der Finanzausschuss ebenfalls heute tagt und Herr Ryll dort den Teilhaushalt 8 ebenso vorstellen wird. Aus diesem Grund wurde der Beginn der heutigen Sitzung auch auf 16:30 Uhr vorverlegt.

## **TOP 6 Abhandlung der bestätigten Tagesordnung**

**TOP 7 Doppischer Haushaltsplan 2025**  
**Band 1 Haushaltssatzung und Anlagen**  
**Ergebnishaushalt/Finanzhaushalt**  
**Band 2 Stellenplan**  
**Band 3 Wirtschaftliche Unternehmen**  
**Vorlage: BV/VIII/0074**

**Frau Sauerteig** (SB Haushaltsplanung und -durchführung) führt anhand einer Präsentation zum Gesamt- und Teilhaushalt 2025 aus. Diese wird der Niederschrift als **Anlage 1** beigelegt.

**Ratsherr Giermann** bedankt sich für die übersichtliche Darstellung der Zahlen und eröffnet die Fragerunde.

**Herr Schulze** (CDUplus) fragt nach dem Entschluss, die Schulen mit Defibrillatoren auszustatten und möchte gern wissen, wo man im Haushaltsentwurf die Posten erkennen kann. **Herr Ryll** (SGL Schulen) antwortet, dass sie Bestandteil der Investitionsplanung sind und der Beschluss entsprechend erfüllt wird.

**Herr Ryll** stellt anhand einer Präsentation, den Teilhaushalt 8 (Haushaltsband 1 ab Seite 200 nachlesbar) vor. Diese wird der Niederschrift als **Anlage 2** angelegt.

**Ratsherr Giermann** bedankt sich für die ausführliche Einführung in den Teilhaushalt 8. Fragen gibt es hierzu nicht.

**beraten**

**Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

## **TOP 8 Vorstellung aktueller Stand zum Bauvorhaben Schützenverein "Vier-Tore" e. V. Neubrandenburg**

**Herr Bartel** (Vizepräsident vom Schützenverein „Vier Tore“ e. V.) stellt das Projekt, zur Erhaltung des Schießstandes (Projekt 2020 bis 2030) vor, und es gibt eine anschließende Diskussionsrunde. Die Präsentation von **Herrn Bartel** ist der Niederschrift als **Anlage 3** angelegt.

**Ratsfrau Paulitschke** fragt nach der Finanzierungsunterstützung durch die Bundespolizei. **Herr Bartel** antwortet, dass die Bundespolizei eine wichtige Rolle spielt und diese sich für die Nutzung einmietet. Eine Unterstützung darüber hinaus gibt es nicht.

**Herr Ramp** stellt die Sichtweise der Verwaltung zweierlei dar. Aus sportfachlicher Sichtweise gibt es eine eindeutige Zustimmung zum Erhalt. Vor allem der Verbund Schule und Sport soll erhalten bleiben. Andererseits erwähnt er das Finanzierungsproblem im Haushalt 2025. Dort enthalten sind derzeit keine Investitionen im freiwilligen Bereich, sondern lediglich Pflichtausgaben. Im ursprünglichen Pachtvertrag zwischen der Stadt und dem Verein heißt es, die Stadt kann sich entsprechend der Haushaltslage beteiligen. Es wird versucht eine Lösung zu finden.

**Herr Schulze** (CDUplus) fügt hinzu, dass die Stadt einen Schießstand braucht und dieser von der Bedeutung her wichtig für alle ist, erst Recht mit der Bezeichnung „Stadt des Sportes“.

**Herr Ramp** kann keine verbindliche Zusage treffen, betont aber, dass alle Möglichkeiten geprüft werden.

## **TOP 9     Aktueller Stand der Schulbauvorhaben der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg**

**Herr Enko** (ABL Gebäude und Sportstätten) stellt die geplanten Bauvorhaben vor. Zur Grundschule West gibt es zu berichten, dass es derzeit um die Positionierung auf dem Standort geht und eine Voruntersuchung, den Schulneubau auf der südlichen Seite, auf dem städtischen Grundstück, prüfen soll. Ziel ist es, den Neubau auf dem städtischen Grundstück zu errichten, um keinen weiteren Zeitverzug durch die Hochschule zu bekommen.

**Herr Enko** erwähnt die große Herausforderung, dass der Schulbetrieb gewährleistet werden muss, da es keinen Ausweichstandort gibt. Weiter berichtet er, dass der Neubau die wirtschaftlichste Variante ist und betont, dass ein möglichst kleines Zeitfenster für den Neubau angestrebt wird, um den Schulbetrieb möglichst gering zu beeinträchtigen. Bei einer Realisierung auf dem südlichen Teil des städtischen Grundstücks, muss ein größerer Baumbestand entfernt werden und der Schulhof muss auf das nördliche Grundstück (die sogenannte „Vermesserswiese“, die sich größtenteils auf städtischem Grundstück befindet) verlagert werden.

**Ratsherr Hahne** (BSW/BfN) fragt, wann man mit dem Neubau der Grundschule West zu rechnen ist.

**Herr Enko** antwortet, dass derzeit die Grundlagen vorbereitet werden, um das Gesamtvorhaben beschließen zu lassen. Erst geht es in die Planungsphase und dann ist beabsichtigt, die Bauzeit gering zu halten.

Ebenso erwähnt er die Gegebenheiten für den Hortteil, die sich mittlerweile geändert haben und etwas geringer ausfallen. Diese Faktoren sind auch für die Investitionssumme entscheidend und ebenso, um zielgerichtet anfangen zu können. Ziel ist es, das Bauvorhaben nur auf städtischem Grundstück umzusetzen, ganz vom Tisch ist die nördliche Variante allerdings noch nicht.

**Ratsherr Borchert** (CDUplus) fragt, ob die Ganztagsplanung bereits berücksichtigt ist und Erfahrungen aus diesem Schulneubau Grundschule West, auf andere Schulen übertragbar sein werden.

**Herr Enko** antwortet, dass der Ganztagsbetreuungsanspruch ab 2026 Bestandteil der Betrachtung ist und **Herr Ramp** ergänzt, dass die Plätze durch den Schulstandort und die AWO abgesichert sind.

**Herr Enko** beantwortet den 2. Teil der Frage von **Herr Borchert**, dass ein Typenbau Bestandteil der Betrachtung ist und auch in der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung berücksichtigt wird, um möglichst kostengünstig und effizient zu bauen.

**Herr Enko** berichtet zur Grundschule Datzeberg. Hierzu wurde bereits ein Bauantrag für die Umbaumaßnahme eingereicht, um mit den diesen möglichst im nächsten Jahr beginnen zu können. Es ist vorgesehen, dass dort zu Beginn des Schuljahres 2026/2027 eingezogen werden soll. Ein Architekt arbeitet derzeit an einer Visualisierung.

Zum Erweiterungsbau der Regionalen Schule Ost führt **Herr Enko** aus, dass ein Bauantrag eingereicht ist und im Februar 2025 mit den Gründungsarbeiten begonnen werden soll. Nach jetzigem Kenntnisstand kann eine Nutzungsaufnahme für Februar 2026 angenommen werden.

Zur Sporthalle Ost III erklärt **Herr Enko**, dass sie kein städtisches Gebäude ist, sondern der Neuwooges gehört. **Herr Ramp** fügt hinzu, dass das Hauptziel die Absicherung des Sportunterrichts ist und hierzu eine Erweiterung der Kapazitäten der Ost I und der Sporthalle der Grundschule, zur Absicherung der Stundenkontingenttafel benötigt wird.

**Herr Enko** berichtet, dass an der Grundschule Nord sowie an der Regionalen Schule Nord (Schulcampus Nord) die Außenanlagen neugestaltet werden sollen. In einem Freiraumplanerischen Wettbewerb sollen entsprechend Ideen gefunden werden. Im März 2025 soll ein Planer ausgewählt werden, Fördermittel sind vorhanden.

**TOP 10    Bebauungsplan Nr. 45 "Betonwerk Süd"**  
**hier: Änderung des Aufstellungsbeschlusses**  
**Vorlage: BV/VIII/0093**

**Herr Milbrandt und Herr Kühnel** informieren zur BV und es werden Fragen beantwortet.  
**Ratsherr Borchert** achtet auf sein Mitwirkungsverbot.

**beraten**

**Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

**TOP 11    Bebauungsplan Nr. 132 "Bootsschuppen am Oberbach"**  
**hier: Beschluss über die Stellungnahmen (Abwägungsbeschluss)**  
**Vorlage: BV/VIII/0076**

**Herr Kühnel** informiert zur BV und **Herr Benischke** (Präsident des Sportclubs Neubrandenburg e. V.) stellt die Perspektive des Sportclubs Neubrandenburg dar. Im Anschluss gab es eine Diskussion mit Nachfragen und Antworten.

**Herr Benischke** erwähnt, dass die Werbung nur an den Seitenzäunen erlaubt ist (zu den angrenzenden Bootsschuppen) und bittet, dem Abwägungsbeschluss der Stadtvertretung nicht zuzustimmen. Der von Herrn Benischke geänderte Textvorschlag wurde allen Ausschussmitgliedern per mail zur Verfügung gestellt.

**Ratsherr Giermann** erbittet ein Stimmungsbild des Ausschusses für Schule und Sport zum vorgestellten Abwägungsbeschluss.

**Ratsherr Hahne** bittet, dass der Vorschlag vom Präsidenten des SCN angenommen wird.

**Ratsherr Mieth** (SPD/Grüne+Linke) meint, wenn ein Verein über Werbemaßnahmen Einnahmen generieren kann, dann sollte man das nicht ablehnen.

**Ratsherr Borchert** ist der Meinung, dass der Drachenbootsport eine enorme Wirkung hat und ein Aushängeschild ist. Er unterstreicht seine volle Unterstützung, dass die Werbung noch größer ausfallen dürfte in diesem Bereich.

**Ratsherr Giermann** fasst zusammen, dass der Ausschuss votiert, die Beschlussvorlage nur mit den Änderungswünschen, die vom SCN eingereicht wurden, in die Stadtvertretung zu verweisen.

**beraten**

**Ja 1 Nein 9 Enthaltung 0 Befangen 0**

**TOP 12    Bebauungsplan Nr. 132 "Bootsschuppen am Oberbach"**  
**hier: Satzungsbeschluss**  
**Vorlage: BV/VIII/0077**

Herr Kühnel führt zur BV aus.

**beraten**

**Ja 0 Nein 8 Enthaltung 3 Befangen 0**

**TOP 13 Bildung und Besetzung eines Beirates für die Sanierung des Jahnsportforums der Veranstaltungszentrum Neubrandenburg GmbH (VZN)  
Vorlage: BV/VIII/0081**

Seitens der Stadtverwaltung und der Ausschussmitglieder gibt es hierzu keine Anmerkung.

**beraten**

**Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

**TOP 4 Informationen, Mitteilungen und Anfragen (öffentlich)**

**Ratsherr Giermann** stellt die Anfrage an die Stadtverwaltung, ob der Ausschuss für Schule und Sport zur Vergabe von Fußballplatztrainingszeiten beraten soll. **Ratsherr Kuhnert** hat die Anfrage hierzu gestellt. **Herr Ramp** (ABL Schule, Sport und Generationen) befürwortet dies. Mindestens ein Fußballverein hat die Anfrage dazu gestellt und soll zur nächsten Ausschusssitzung eingeladen werden.

**Herr Ramp** hat das Wort und gibt die Information, dass es zum Jubiläumsjahr 777 im nächsten Jahr für die Stadtverwaltung kein extra geplantes Budget geben wird. Aus der Abteilung heraus soll es den NB Klassiker 2.0 geben, zu dem insgesamt 7 Veranstaltungen zählen und man bei 4 teilgenommen haben muss, um am Ende des Jahres ein „Klassiker-Diplom“ zu erhalten.

Weitere Informationen folgen in der nächsten Ausschusssitzung

**Ratsfrau Paulitschke** fragt zu den Schülerzahlen im kommenden Einschulungsjahr an, ob es dort eine Entzerrung gibt.

**Herr Ramp** antwortet, dass es keine Notwendigkeit geben wird, Schüler ins Umland umzulenken. Über genaue Zahlen wird Anfang des Jahres im nächsten Ausschuss gesprochen, da grad noch neue, zu hinterfragende Zahlen von der Statistikstelle eingetroffen sind.

Eine Prognose zu den Schülerzahlen zum Schuljahr 2025/2026 soll es dann Anfang Januar geben.

**Ratsherr Giermann** (CDUplus) verabschiedet alle Gäste und stellt 18:59 Uhr die Nichtöffentlichkeit her.

**TOP 15 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Schließung der Sitzung**

**Ratsherr Giermann** (CDUplus), Vorsitzender des Ausschusses für Schule und Sport, stellt um 19:02 Uhr die Öffentlichkeit wieder her und schließt die 3. Sitzung.

gez. Steven Giermann  
Vorsitzender des Ausschusses  
für Schule und Sport

gez. Nicole Frohböse  
Protokollantin

## Anlagen